



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 10.04. - 11.04.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Personenkraftwagen in Vollbrand" "Personenkraftwagen versucht in Brand zu setzen" "Alkoholisiert verunfallt" "Bei Wildunfall verletzt" "Geldkassette aufgehebelt" "Zeugenaufwurf"

Personenkraftwagen in Vollbrand

Stendal, Querstraße, 10.04.2024

Aus bislang ungeklärter Ursache geriet Donnerstagabend ein Personenkraftwagen VW in der Querstraße in Vollbrand. Die Freiwillige Feuerwehr kam zum Einsatz und konnte den Brand löschen. Ein neben dem VW parkender Skoda wurde durch den Brand ebenfalls beschädigt. Es entstand ein Schaden im fünfstelligen Bereich. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Personenkraftwagen versucht in Brand zu setzen

Stendal, Uenglinger Straße, 11.04.2024

Durch bislang unbekannt Taterschaft wurde kurz nach Mitternacht versucht einen Personenkraftwagen Skoda in Brand zu setzen. Ein 39-jähriger Zeuge stellte dies fest und konnte eine Brandausbreitung eindämmen. Die Freiwillige Feuerwehr kam zum Einsatz. Am Personenkraftwagen entstand ein Schaden im unteren vierstelligen Bereich. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Alkoholisiert verunfallt

Stendal, Heerener Straße, 11.04.2024

Kurz nach Mitternacht befuhren Beamte der Bundespolizei die Heerener Straße in Richtung Magdeburger Straße, als ihnen im Baustellenbereich ein Fahrzeug mit überhöhter Geschwindigkeit entgegenkam. Da sich die Beamten bereits in der Engstelle befanden, mussten diese auf den Bordstein ausweichen, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Der Beschuldigte, welcher mit einer Warnbarke zusammenstieß, verließ die Unfallstelle zunächst, konnte jedoch durch die Beamten des Polizeireviers Stendal in der Arneburger Straße angehalten und kontrolliert werden. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,82 ‰. Eine Blutprobe wurde entnommen, der Führerschein beschlagnahmt und die entsprechenden Strafverfahren eingeleitet.

Bei Wildunfall verletzt

L12, a. H. Hohenberg-Krusemark, 11.04.2024

Ein 56-jähriger befuhr die L12 aus Richtung Groß Ellingen in Richtung Hohenberg-Krusemark als er mit einem Rehwild kollidierte. Im Zuge des Zusammenstoßes wurde der Fahrzeugführer leicht verletzt und medizinisch vor Ort versorgt. Das Reh verendete vor Ort.

Geldkassette aufgehebelt

Stendal, Magdeburger Straße, 10.04. - 11.04.2024

Durch einen oder mehrere bislang unbekannte Täter wurde in der Nacht von Mittwoch zu Donnerstag die Geldkassetten an der Staubsaugeranlage einer Waschanlage in der Magdeburger Straße in Stendal aufgehebelt. Dabei wurde eine Summe im unteren zweistelligen Bereich entwendet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Zeugenaufruf

Stendal, Nicolaistraße, 28.03.2024

Am 28. März 2024 wurde ein blauer Personenkraftwagen Nissan gegen 17:10 Uhr auf Höhe der Nicolaistraße in Stendal geparkt. Als sich die Fahrzeughalterin am darauffolgenden Tag gegen 10:00 Uhr zu ihrem Fahrzeug begeben hat, befand sich daran ein Zettel eines bislang unbekanntem Zeugen, welcher auf einen Verkehrsunfall mit ihrem Personenkraftwagen

hinwies.

Sowohl der Zeuge, welcher den Zettel geschrieben hat, sowie weiteren Zeugen zum Unfallhergang werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03931 685 0 im Polizeirevier Stendal oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de